



Sportvereinigung Porz 1919 e. V. - Fußball ist Leidenschaft

## Die Rückrunde beginnt noch vor der Winterpause



Mit dem Sieg beim VfL Rheingold Poll sicherte sich die SpVg. Porz die Herbstmeisterschaft der Bezirksliga Staffel 1. Aufgrund der Tabellen-

situation steht auch bereits jetzt fest, dass die Wendt-Elf die Spitzenposition auch über die Winterpause behalten wird, obwohl zuvor noch das Spiel gegen den TV Hoffnungsthal stattfinden wird. Dennoch ist das kein Grund, sich auf dem Erreichten auszuruhen, zumal mit Hoffnungsthal der Gegner zu Gast ist, der den Porzern direkt am ersten Spieltag die bisher einzige Niederlage, die mit 5:1 auch noch besonders heftig ausfiel, zufügte.

Das letzte Meisterschaftsspiel des Jahres ist damit ein ganz besonderes. Wir laden Sie herzlich ein, unsere Mannschaft am 16. Dezember 2018 um 14:30 Uhr im Autohaus-Schmitz-Sportpark noch einmal zu unterstützen und so Ihre Anerkennung für die bislang gezeigten Leistungen dieser Spielzeit zum Ausdruck zu bringen.



### 9. Dezember 2018: VfL Rheingold Poll - SpVg. Porz 0:2 (0:1)

Frohe Kunde aus Poll: Die SpVg. Porz gewann mit 0:2 (0:1) beim VfL Rheingold Poll. Die Rothosen bleiben damit weiterhin Spitzenreiter der Bezirksliga. Und ganz nebenbei sind sie damit auch Herbstmeister.

"Letztlich ein klares Ergebnis", war auch Trainer Jonas Wendt nach dem Abpfiff durchaus zufrieden mit dem Ausgang der Partie. Weniger allerdings mit dem Spielverlauf. Denn der Tabellenführer wurde vor allem in der ersten Hälfte durchaus gefordert. Poll ging engagiert in die Partie und machte von Anfang an Druck. Porz hatte Mühe, sein eigenes Spiel aufzuziehen, geschweige denn, sich Torchancen herauszuarbeiten. Zunächst musste Christian Zyzniewski sein ganzes Können aufbieten, um einen türkischen Flachschuss an den Pfosten zu lenken (31.). Schließlich bedurfte es einer Einzelaktion, um die Führung zu erzielen. Norman Wermes, der heute sein Startelfdebüt für Porz gab, drang energisch in den Strafraum ein. Sein Schuss wurde leicht abgefälscht und landete unhaltbar für den Torhüter flach im langen Eck (40.). Danach drückte Rheingold auf den Ausgleich. Doch wie so oft im Sport steht dem Tabellenführer eben auch meist das Glück zur Seite. Den Gästen gelang es trotz einiger guter Kontersituationen nicht, das Porzer Tor ernsthaft zu gefährden.



Doppeltorschütze Norman Wermes

In der zweiten Halbzeit agierten die Rothosen deutlich konzentrierter. In der 51. Minute war es wieder Norman Wermes, der sich im gegnerischen Strafraum durchsetzte und auf 2:0 erhöhte. Auch hier hatte er wieder das Glück des Tüchtigen, denn sein Schuss setzte zwar auf dem nassen Kunstrasen auf und wurde damit schneller, völlig unhaltbar schien der Ball aber doch nicht. Dem Porzer Anhang war das egal, denn nun war das Spiel zu Gunsten ihres Teams, das seine Hausaufgaben erfüllt hatte, gelaufen. Porz war in der Folgezeit dem dritten Tor näher als die Hausherren dem Anschlusstreffer.

Nach dem Spiel sah der Trainer durchaus noch Steigerungspotenzial: "Ich will jetzt nicht sagen, dass der Sieg vielleicht unverdient ist, aber er war insgesamt natürlich glanzlos. Das war schon mehr ein Kampf- und Laufspiel und damit ein Arbeitssieg. Wir nehmen die Punkte gerne mit, aber wir wissen schon, dass wir es besser können."

### Traditionelle Weihnachtsfeier der Alten Herren

Die "Alten Herren" der SpVg. Porz trafen im Gasthaus Kranz zur traditionellen Weihnachtsfeier. Mehr als 50 Gäste hatten sich eingefunden, um im schönen weihnachtlichen Ambiente des Hauses den Jahresabschluss zu begehen.

Wirtin Gabi Fuhrmann hatte ein wunderbares Menü vorbereitet, dass sich die Gäste schmecken ließen. Anschließend wertete der Alt-Herren-Vorstand Fritz Reiners das Spieljahr humorvoll und detailreich aus. Der Vereinsvorsitzende Peter Dicke dankte den Alten Herren für Ihr großartiges Engagement und stimmte auf das bevorstehende Jubiläumsjahr 2019 ein, in welchem er auf die Unterstützung der Alten Herren bauen kann.



Ein Abend, der lange in Erinnerung bleiben wird

Nachdem man die reichhaltige Lotterie, die insbesondere durch Roberto Pfeil und Dieter Hennes vorbereitet und durchgeführt wurde, abgewickelt war, ging es zum gemütlichen Hauptteil über, der bis spät in die Nacht andauerte.

## 2. Dezember 2018: SpVg. Porz - TuS Marialinden 2:0 (1:0)

Die SpVg. Porz hat mit viel Mühe und trotz Unterzahl die Tabellenführung in der Bezirksliga behauptet. Mit 2:0 (1:0) behielt die Auswahl von Trainer Jonas Wendt auf dem Kunstrasenplatz im Autohaus-Schmitz-Sportpark die Oberhand gegen den TuS Marialinden und verteidigte damit den Abstand gegenüber den



beiden heute ebenfalls siegreichen Verfolgern aus Worringen und Hohkeppel.

Die Porzer legten fulminant los und prüften den Gästetorhüter schon mit der ersten Offensivaktion (2.). Chris Scholz schloss den nächsten gefährlichen Angriff mit einem mächtigen Schuss zur frühen Porzer Führung ab (7.). Angeführt vom überragenden Tugay Düzelten (Foto), der seine Gegenspieler immer wieder narrte und gefährliche Situationen initiierte, hätten die Gastgeber in der Folgezeit schon eine Vorentscheidung herbeiführen können. Aber weder Chris Scholz (11.) noch Michael Lejan (14.), Tugay Düzelten (18.) oder Okan Adas (21.) konnten verwerten. Marialinden kam nur einmal gefährlich vor das Porzer Tor. Torhüter Christian Zyzniewski wehrte den tückischen Schuss überragend ab (25.).

Als sich schon alle auf die Halbzeitpause freuten, kam es zu einem folgenschweren Ereignis. Tugay Düzelten, bis dahin der beste, aber auch meistgefoulte Spieler auf dem Platz, geriet mit seinem Gegenspieler aneinander und leistete sich nach Ansicht des Schiedsrichters eine Tätlichkeit, die mit der glatten Roten Karte geahndet wurde (45.).

Durch diesen Platzverweis schöpften die Gäste neuen Mut für die zweite Halbzeit. Nach Wiederanpfiff entwickelte sich eine zerfahrene Partie, in der die Rothosen defensiv konsequent agierten und keine Torchancen des Gegners zuließen. Aber nach vorn lief auch nicht sehr viel, die Anspiele in die Spitze waren meistens zu hektisch und ungenau, um wirkliche Gefahr zu erzeugen. Erst als Christian Kawka in der Schlussphase nach feiner Einzelleistung den zweiten Porzer Treffer erzielte (86.), war die Partie zugunsten des Spitzenreiters entschieden.

Trainer Jonas Wendt sprach anschließend von einem verdienten Sieg seiner Mannschaft: "Eigentlich müssen wir schon früh hoch führen, dann ist das Spiel entschieden. Über den Feldverweis kann man streiten, aber Tugay muss in dieser Situation einfach wegbleiben. Wir waren jedoch auch in Unterzahl die bessere Mannschaft."

# Die Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
<b>→ 1.</b>	SpVg. Porz	15	12	2	1	45 : 14	31	38
<b>₹ 2.</b>	SG Köln-Worringe	en 15	11	1	3	48 : 21	27	34
ъ 3.	SV Hohkeppel	15	10	2	3	39 : 18	21	32
7 4.	SC West Köln	15	8	2	5	31 : 28	3	26
۶. لا	TV Hoffnungsthal	15	8	1	6	31 : 21	10	25
→ 6.	FC Hürth II	15	8	1	6	27 : 22	5	25
<b>₹</b> 7.	Germania Geyen	15	7	1	7	38 : 33	5	22
ъ 8.	FC Rheinsüd Kölr	n 15	6	4	5	31 : 30	1	22
₹ 9.	FC Leverkusen	15	7	1	7	26 : 35	-9	22
א 10.	Rheingold Poll	15	6	3	6	28 : 36	-8	21
<b>→ 11.</b>	SV Westhoven-En	nsen 15	6	1	8	29 : 33	-4	19
<b>→ 12.</b>	TuS Marialinden	15	5	1	9	24 : 35	-11	16
→ 13.	TuS Lindlar	15	4	2	9	23 : 29	-6	14
→ 14.	FC Bensberg	15	2	5	8	21 : 40	-19	11
→ 15.	SSV Berzdorf	15	3	1	11	16 : 47	-31	10
→ 16.	SV Frielingsdorf	15	2	2	11	17 : 32	-15	8



### Die Sportvereinigung Porz -

# Fußball aus Tradition und Leidenschaft

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren. Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten.

#### Vielfältige Werbe- und Sponsorenmöglichkeiten

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als Partner gewinnen könnten. Informationen zum Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de herunterladen können, für Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbeplattform für Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung.

### Regelmäßiger Newsletter

Gerne halten wir Sie mit unserem Newsletter, der regelmäßig zu den Heimspielen unserer Mannschaft erscheint, auf dem Laufenden. Senden Sie einfach eine Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an vorstand@spvg-porz.de und erfahren Sie Neuigkeiten rund um die SpVg. Porz. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an vorstand@spvg-porz.de beenden. Sollten Sie eine Ausgabe verpasst haben, ist das kein Problem. Sie finden das Newsletter-Archiv unter www.spvg-porz.de/newsletter.htm.

#### Soziale Netzwerke

Sie können sich auch über die Sozialen Netzwerke mit uns verbinden. Nutzen Sie die Facebook-Seite

(http://www.facebook.com/Porzer.Fussball) der SpVg. Porz, um sich über aktuelle Nachrichten zu informieren und mit uns unmittelbar in Kontakt zu treten.

Sie mögen es lieber kurz und bündig? Dann folgen Sie der SpVg. Porz einfach auf <u>Twitter</u> (<a href="https://twitter.com/SpVg\_Porz">https://twitter.com/SpVg\_Porz</a>).

### **Impressum**

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des Telemediengesetzes:

SpVg. Porz 1919 e. V. Vorsitzender Peter Dicke Altenberger Str. 5 51145 Köln

Deutschland

Tel.: +49 171/6808053

E-Mail: vorstand@spvq-porz.de
Internet: www.spvq-porz.de
Registergericht: Amtsgericht Köln

Registernummer: 5561



#### Für weitere Informationen



Besuchen Sie unsere Homepage www.spvg-porz.de



Werde Sie unser Fan bei Facebook www.facebook.com/Porzer.Fussball



Folgen Sie uns auf Twitter <a href="https://twitter.com/SpVg\_Porz">https://twitter.com/SpVg\_Porz</a>